

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**zwei Dezernenten/Dezernentinnen (Juristen – m/w/d)
für das Dezernat 42 „Planfeststellung Bergbau“,**

in der Abteilung 4 „Planfeststellung Energie/Bergbau“
des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe.

Die Arbeitsverhältnisse sind **unbefristet** zu besetzen.
Die Stellen sind für Berufseinsteiger geeignet.

Beide Stellen sind für Tarifbeschäftigte geeignet,
optional besteht für eine Stelle die Möglichkeit der Besetzung mit einer/einen Beamtin/Beamten.

(E 13 TV-L bzw. A 13 BbgBesO)

Es handelt sich um eine Dauerausschreibung, bis zur Besetzung der vakanten Stellen.



WIR sind eine moderne, leistungsfähige obere Landesbehörde mitten im Generationswechsel. Das **Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR)** übt als Fach- und Vollzugsbehörde die Aufsicht über sämtliche Betriebe des **Steine- und Erdenbergbaus**, des **Bohrlochbergbaus**, des **Braunkohlenbergbaus** und des **Sanierungsbergbaus** in den Ländern Brandenburg und Berlin aus. Für das Land Brandenburg fungiert das LBGR ebenso als **Staatlicher Geologischer Dienst (SGD)**, sowie als Sonderordnungsbehörde zur Abwehr von Gefahren aus dem Bereich des **Altbergbaus**. Die Aufgaben des LBGR reichen von der Erfassung, Bewertung und Bereitstellung geologischer Daten über Zulassungen für das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten von Rohstoffen. Darüber hinaus ist das LBGR **Teil der Energiewende** und verantwortlich für Genehmigungen bzgl. des Baus von Elektroenergie- und Gasfernleitungen.

Im Fokus des LBGR

- Sanierung sämtlicher Braunkohlentagebaulandschaften in Brandenburg bis 2060
- Überwachung der Energienetzerweiterung in Berlin und Brandenburg
- Begleitung geothermischer Projekte in Berlin und Brandenburg
- Sicherung des Wasserhaushalts in Berlin und Brandenburg
- Digitalisierung und Wissenstransfer



Diese Vorteile erwarten Sie beim LBGR

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
(kernzeitlose Arbeitszeitgestaltung zwischen 06:00 und 21:00 Uhr)
- Möglichkeit der mobilen Arbeit
- verantwortungsvolle Tätigkeiten, in einem engagierten und kompetenten Arbeitsumfeld
- wertschätzende Zusammenarbeit in aufgeschlossenen Teams
- Möglichkeit der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch gezielte Fortbildungen
- moderne und technische Ausstattung am Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich an Heiligabend und Silvester frei
- ein bezuschusstes VBB-Firmenticket, Deutschlandticket Job, Vermögenswirksame Leistungen, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung
- leben und arbeiten in der grünen Universitätsstadt Cottbus als „Tor zum Spreewald“ mit allen Vorzügen einer großen Stadt, die attraktive Angebote in den Bereichen Bildung, Kultur und Freizeit bereithält
- sehr gute Erreichbarkeit auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden

Ihre Tätigkeit beim LBGR beinhaltet folgende Handlungsfelder und Verantwortlichkeiten

- Führung sowie strategische und konzeptionelle Steuerung und Organisation von komplexen/komplizierten bergrechtlichen und wasserrechtlichen Planfeststellungs- und Erlaubnisverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 57a BbergG, § 92 BbgWG, § 19 Abs. 2 WHG)
 - Durchführung aller notwendigen Verfahrensschritte (u.a. Vorgespräche mit fachlicher Beratung der Vorhabenträger, Vollständigkeitsprüfung, Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung, Prüfung und Plausibilisierung der abgegebenen Stellungnahmen und Einwendungen, Verhandlungsführung in Erörterungsterminen, Erstellen der abschließenden Entscheidung)
- Koordinierung sowie juristische Begleitung der anstehenden Genehmigungsverfahren
 - Führung und Begleitung der Planfeststellungsverfahren und Festlegung notwendiger Verfahrensschritte
 - Führung der Vorgespräche mit Vorhabenträger*innen, Beratung über den Verfahrensablauf, Festlegung beizubringender Antragsunterlagen und Gutachten
 - Koordinierung der Zulassungsverfahren anderer Behörden/Fachbereiche
 - Juristische Unterstützung der Verfahrensführer / Sachbearbeiter sowie Beratung zu rechtlichen Aspekten der Planfeststellungsverfahren
 - Qualitätssicherung der Bescheide
 - Vermittlung und Durchsetzung der fachbezogenen Grundsätze und maßgeblichen Entscheidungsnormen
 - Durchführung der Verwaltungsvollstreckungsmaßnahmen; in Widerspruchsverfahren, Prüfung der Entwürfe der Abhilfe- und Widerspruchsbescheide; Durchführung von Ordnungswidrigkeiten, Prüfung und Mitzeichnung von Bußgeldbescheide oder Einstellungsverfügungen; in strafrechtlichen Ermittlungsverfahren im Aufsichtsbereich des Amtes
 - Bearbeitung von Widerspruchs- und Klageverfahren

Weitere Informationen finden Sie unter www.lbgr.brandenburg.de

Das bringen Sie idealerweise schon mit

Unabdingbar:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften sowie zweites Staatsexamen
- Kenntnisse im Verwaltungsverfahrenrecht
- Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau C1 (für Nichtmuttersprachler: C1-Zertifikat beifügen)
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz

Wünschenswert:

- Rechtskenntnisse des Umweltrechts, insbesondere in den Bereichen des Wasser- und Naturschutzrechts, der Umweltverträglichkeitsprüfung und der zugrundeliegenden europäischen Richtlinien (z. B. Wasserrahmenrichtlinie, FFH-Richtlinie)
- Erfahrungen im Führen verwaltungsrechtlicher Genehmigungsverfahren bzw. in der juristischen Begleitung verwaltungsrechtlicher Genehmigungsverfahren

Weitere wichtige Kompetenzen:

- Durchsetzungsfähigkeit, Entscheidungsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein sowie Konfliktfähigkeit und Verhandlungsgeschick,
- die Fähigkeit, Arbeitsabläufe rationell und zielgerichtet zu planen und zu koordinieren,
- eine motivierende und teamfähige Persönlichkeit, die gewissenhaft und selbständig arbeitet.

Was Sie noch wissen sollten

Arbeitsort: Cottbus
Besetzbar: Die Positionen sind ab sofort besetzbar.
Entgelt/Besoldung: Der Arbeitsplatz/Dienstposten ist bewertet nach der Entgeltgruppe 13 TV-L bzw. A 13 BbgBesO.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich; flexible Arbeitszeiten sind gegeben.

Sind Sie bereit für eine neue Herausforderung?

Wenn ja, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung von Ihnen unter Angabe der Kennziffer **07-LBGR-2024** an das

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe
Dezernat 11 „Personal/Organisation“
Inselstraße 26
03046 Cottbus

oder per E-Mail an bewerbung@lbgr.brandenburg.de (Unterlagen bitte in einer PDF-Datei gebündelt) senden. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die folgenden Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben,
- einen aktuellen Lebenslauf,
- die Nachweise betreffend Ihres Studienabschlusses,
- Beurteilungen / Arbeitszeugnisse,
- ggfs. weitere Nachweise, sofern sie Ihre Qualifikation für das Aufgabengebiet belegen,
- ggfs. Sprachzertifikat(e),
- Angaben zum PKW-Führerschein,
- eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (bei Bewerbern/-innen aus dem öffentlichen Dienst).

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache bzw. Übersetzung eingereicht werden müssen. Bewerberinnen und Bewerber mit ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir, eine beglaubigte Übersetzung ihres Bildungsabschlusses sowie den Nachweis der Gleichwertigkeit einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgeschickt. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von 6 Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Wir bitten Sie, unsere Informationen zum Datenschutz unter folgendem Link

<https://lbgr.brandenburg.de/lbgr/de/datenschutz/> zu beachten.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Noack unter der Telefonnummer 0355/48640-434 gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!